

# Tour-Highlights

## 1 Im Findlingsgarten



## 2 Pilz-Erlebnispfad Boimstorfer Sundern



## 3 Blick auf die Schunter



## 4 Blick auf Groß Steinum



# Tour-Übersicht

Königsutter am Elm → Rieseberg  
→ Rotenkamp → Ochsendorf → Beienrode  
→ Groß Steinum → Rottorf  
→ Königsutter am Elm

### Streckeninfo

Länge 27 km  
Anstiege 140 Hm  
Beschaffenheit Asphalt 50 %  
Schotter 45 %  
Pfade 5 %

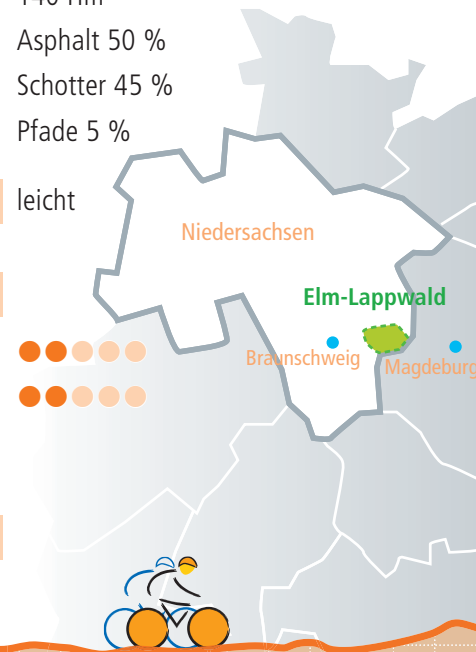
### Schwierigkeit

leicht

### Anforderungen

Fahrtechnik ●●●●●  
Kondition ●●●●●

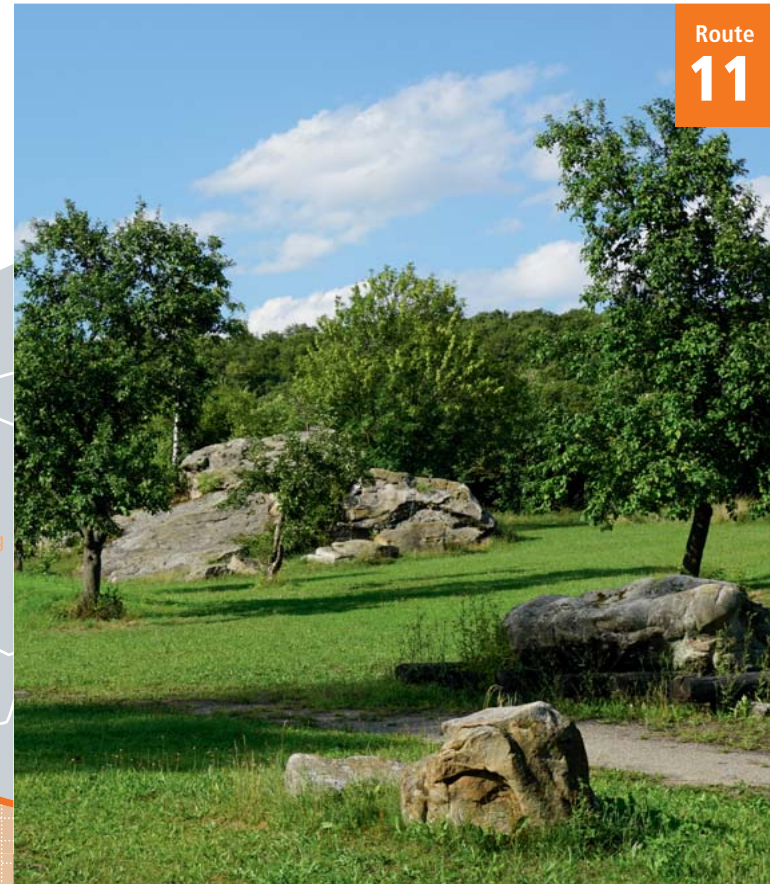
### Höhenprofil



# Naturpark Elm-Lappwald

# FEMO-Nord Lutterheide

Route  
11



### IMPRESSUM

Grafikdesign/Layout IGS Development GmbH

Tourkonzepte und Digitalisierung Viola Vorbrod/Thomas Kempornolte

Text und Fotos Thomas Kempornolte

Kartenlayout und App-Programmierung FootMap GmbH, Hildesheim

Schilderkataster und Beratung Planungsbüro Volkmann, Königsutter



GPS-Track zur  
Tour



Radtouren App  
Elm-Lappwald

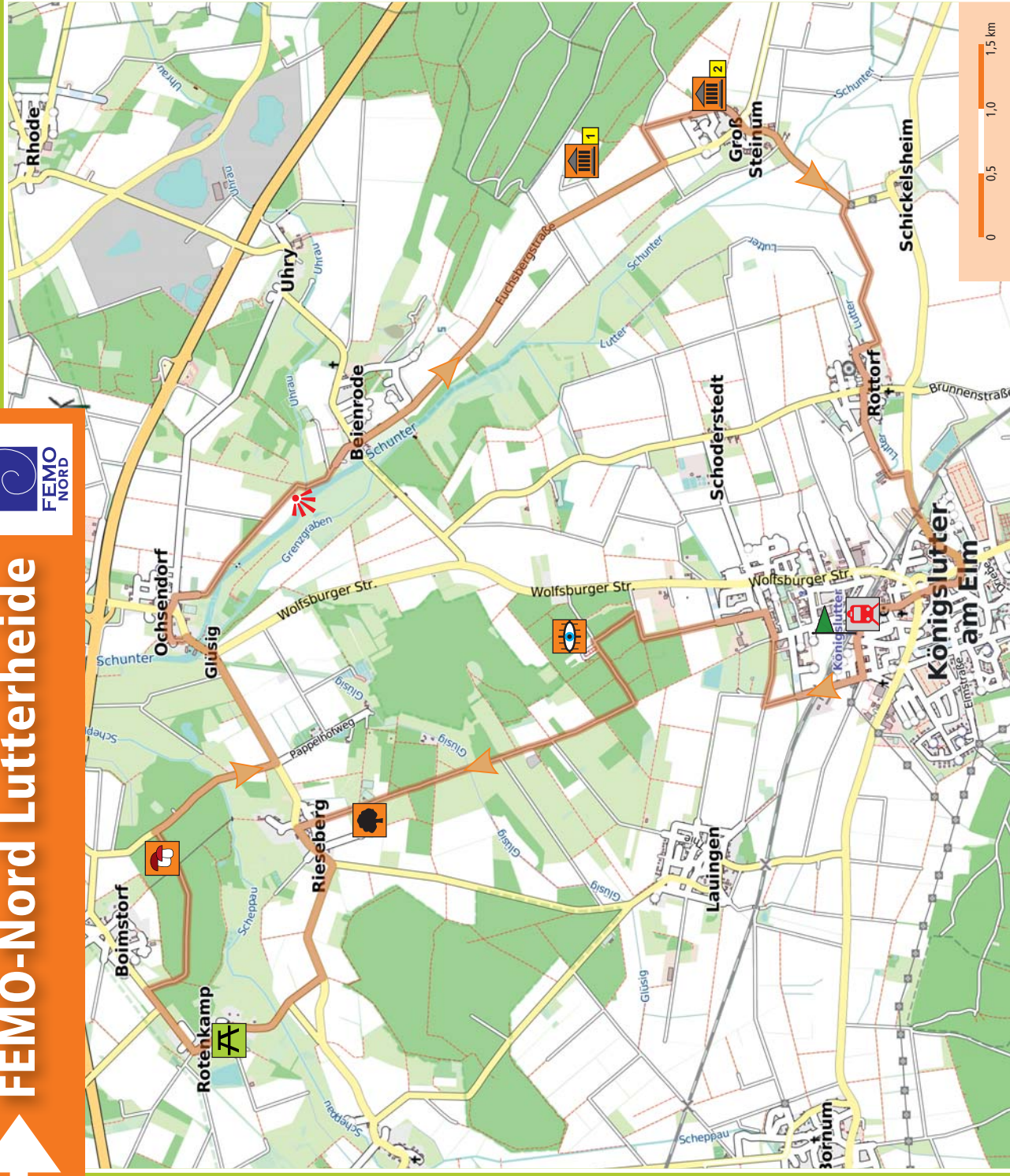


weitere Infos:  
elm-freizeit.de



# Radtouren





1 Großsteingrab am Dorn  
2 Großsteingrab Bockshornklippe



Pilz-Erlebnispfad



Findlingsgarten



Erlebnispfad Rieseberg



Dorfteich Rutenkamp



Uhrraumündung



Bahnhof



## Startpunkt der Tour → Bahnhof Königslutter am Elm

Sie beginnen Ihren Ausflug in die Lutterheide am Bahnhof von Königslutter am Elm. Wenn Sie mit der Bahn anreisen, brauchen Sie also nur aussteigen und los geht's. Über den Lauinger Weg, den Scheppauer Weg und die Heinrich-Gremmels-Straße kommen Sie zum nördlichen Stadtrand. Der Findlingsgarten (Bild 1), Ihre erste Station, ist ausgemerkelt. Sie erreichen ihn nach ca. 2 Kilometern. In einer nachgebildeten Eiszeitlandschaft können Sie die Findlinge in aller Ruhe bestaunen. Der Weg weiter nach Rieseberg führt Sie durch eine reizvolle Landschaft: Sie passieren Wiesen mit Sandmagerrasen und haben eine herrliche Sicht auf den Elm. Bei Schwierigkeiten mit dem sandigen Untergrund empfehlen wir Ihnen, vom Rad abzustiegen und es einige Meter zu schieben. In Rieseberg sollten Sie den **Erlebnispfad** besuchen. Alles Wissenswerte dazu erfahren Sie auf einer Informationsstafel vor Ort.

Über Rieseberg geht es anschließend weiter nach Rutenkamp, wo Sie sich am Dorfteich eine kleine Pause gönnen sollten. Denn schon vor Ochsendorf wartet die nächste Sehenswürdigkeit auf Sie: der **Pilz-Erlebnispfad** (Bild 2) Boimstorf. Sondern. Haben Sie Ochsendorf hinter sich gelassen, stoßen

Sie kurz vor Beienrode auf die Uhrraumündung. An genau dieser Stelle, wo die Uhr in die Schunter (Bild 3) mündet, wurde eine Aussichtsplattform errichtet. Sie ermöglicht Ihnen einen weiten Blick über das Naturschutzgebiet Lutterlandbruch.

Bevor Sie nun nach Groß Steinum weiterfahren, lohnt sich ein Abstecher zum **Großsteingrab am Dorn**. Es handelt sich hierbei um ein versetztes, rekonstruiertes Monument aus der Zeit um 3500 v. Chr.

Die **Baustelle Großsteingrab an der Bockshornklippe** in Groß Steinum (Bild 4) ist nicht weit davon entfernt.

Was Sie über diesen Ort und die Gräber wissen sollten, können Sie auch hier auf einer Informationsstafel nachlesen. Über Rottorf führt Sie Ihre Tour durch die Lutterheide wieder zurück nach Königslutter am Elm.